

Europa muss jetzt gegensteuern, wenn es nicht von den USA in den kulturellen, wirtschaftlichen und weltpolitischen Niedergang mit hinuntergezogen werden will. Es muss sich Eurasien öffnen und blockfreier Vermittler zwischen Ost und West werden anstatt mit einseitiger US Ausrichtung.

Europa muss wieder Friedensmacht sein und mitwirken an der Schaffung einer gleichberechtigten multipolaren Welt des 21. Jahrhunderts. Wir brauchen endlich eine eigenständige europäische Politik im eigenen Interesse, die bedeutet Blockfreiheit und friedliche Koexistenz mit allen Nachbarn incl. Russland, anstatt weiter von den USA instrumentalisiert und zur Zielscheibe gemacht zu werden.

Rede von Michael von der Schulenburg im Europaparlament als Entgegnung, auf die Erklärung der Europäischen Kommission zur fatalen Kriegshaltung der EU mit anhaltender finanziellen und militärischen Unterstützung der Ukraine durch die EU-Mitgliedstaaten:

„Nach mehr als zweieinhalb Jahren Krieg auf europäischen Boden, der bereits hunderttausenden Menschen das Leben gekostet und weitere Hunderttausende zu Krüppeln gemacht hat, fällt dem Europäischen Parlament nichts anderes ein, als eine Kriegsresolution zu verabschieden. Diese Resolution trägt das Risiko zu einem Freibrief für einen totalen Krieg zu werden, der sich auf Europa ausweiten und uns alle zerstören könnte. Der Ukraine würden wir damit sicherlich nicht helfen. Mit dieser Kriegshaltung steht die EU zunehmend allein. Die Vereinigten Staaten haben begonnen, sich aus diesem Krieg zurückzuziehen und die BRICS-Staaten setzen ein Zeichen, indem sie ihr nächstes Gipfeltreffen in Russland abhalten werden. Auch die Mehrheit unserer Bürger lehnt die Weiterführung dieses Krieges ab. Anstatt nun eine brand-gefährliche Provokations- und Kriegsspirale zu finanzieren, sollten wir uns der alles entscheidenden Aufgabe zuwenden, den Frieden in der Ukraine und in Europa durch Verhandlungen zu retten.“

Auch sehr hörens Wert von ihm dazu:

<https://www.youtube.com/watch?v=anNBYH-zNLM>